

Bayerischer Landtag

19. Wahlperiode

24.11.2025 Drucksache 19/9192

Anfragen zum Plenum zur Plenarsitzung am 25.11.2025 – Auszug aus Drucksache 19/9192 –

Frage Nummer 42 mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung

Abgeordnete **Ruth Müller** (SPD)

Ich frage die Staatsregierung, warum befindet sich die Homepage zur Erfassung der Sichtungen der Vespa Velutina im selbsternannten Digitalland Bayern auf einem völlig veralteten Stand der Technik, wie sieht der konkrete Zeitplan zur Neugestaltung der Seite inklusive der Einbeziehung von KI aus und gibt es weitere Service-Webpages von Landesanstalten des Freistaates, die im kommenden Jahr auf den aktuellen Stand der Technik gebracht werden?

Antwort des Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Die bestehende Plattform www.beewarned.de¹ arbeitet stabil und zuverlässig, aktuelle Einschränkungen bestehen nicht. Gleichwohl schauen wir bereits jetzt voraus und berücksichtigen die erwartbar steigende Zahl an Meldungen zur Vespa velutina.

Um dieser Entwicklung frühzeitig zu begegnen und insbesondere die Unterstützung bei der Vorselektion zu verbessern, wird eine Modernisierung der Plattform im Rahmen des Aktionsplans angestrebt. Damit soll die Leistungsfähigkeit des Systems langfristig gesichert und gleichzeitig an zukünftige Anforderungen angepasst werden.

Grundsätzlich ist es eine Daueraufgabe, die Internetangebote der Landesanstalten des Freistaates fortlaufend an aktuelle Rahmenbedingungen anzupassen und auf den Stand der Technik zu bringen.

-